

AKTIONÄRSBRIEF
NEUN MONATE 2022

2022

WWW.SIKA.COM

AKTIONÄRSBRIEF

SIKA MIT STARKER PERFORMANCE IN EINEM ANSPRUCHSVOLLEN UMFELD

- Umsatz von CHF 7'998.5 Millionen (+16.6% in CHF)
- Umsatzsteigerung von 18.5% in Lokalwährungen
- Betriebsgewinn (EBIT) von CHF 1'231.5 Millionen (+16.8%)
- Akquisition von Sable Marco (Kanada) und UGL (USA)
- Eröffnung neuer Werke in Tansania, in der Elfenbeinküste, in Bolivien und in den USA
- Ausblick Geschäftsjahr 2022 bestätigt:
 - Umsatzsteigerung in Lokalwährungen von mehr als 15%, Umsatz soll erstmals die Grenze von CHF 10 Milliarden überschreiten
 - Überproportionale EBIT-Steigerung erwartet
 - Bestätigung der strategischen Ziele 2023 für nachhaltiges, profitables Wachstum
 - Abschluss der MBCC-Akquisition ist im ersten Halbjahr 2023 geplant

Sika hat sich im volatilen wirtschaftlichen Umfeld weiter behauptet und konnte auch in den ersten neun Monaten des Geschäftsjahres 2022 ein Rekordresultat erzielen. Der Umsatz konnte deutlich auf CHF 7'998.5 Millionen gesteigert werden (+16.6%). Dies entspricht einem Zuwachs in Lokalwährungen von 18.5%. Der Währungseffekt betrug -1.9%. Der Akquisitionseffekt lag bei 3.4%, was bereinigt für die Berichtsperiode einem organischen Wachstum von 15.1% entspricht.

Thomas Hasler, Vorsitzender der Konzernleitung: «In den ersten neun Monaten des laufenden Geschäftsjahres haben wir unter den anhaltenden herausfordernden Rahmenbedingungen überzeugende Geschäftsergebnisse erzielt. Durch unser breit aufgestelltes Geschäftsmodell und unsere weltweite geografische Präsenz sind wir krisenresistent und konnten weiterhin stark wachsen. Unser Ziel ist es, im Jahr 2022 erstmals einen Umsatz von CHF 10 Milliarden zu erreichen und unseren Betriebsgewinn überproportional zu steigern.»

GESTIEGENE ROHMATERIALKOSTEN, EBIT-STEIGERUNG VON 16.8%

Hohe Preissteigerungen bei Rohmaterialien führten in den ersten neun Monaten zu einer tieferen Bruttomarge von 49.3% (Vorjahr: 52.6%). Dank der konsequenten Umsetzung von Preiserhöhungen und der Realisierung von Synergien und Effizienzsteigerungen entlang der ganzen Wertschöpfungskette wurden weitere Skaleneffekte erzielt. Die Betriebsgewinnmarge konnte mit 15.4% (Vorjahr: 15.4%) auf hohem Niveau gehalten werden. Damit liegt der Betriebsgewinn (EBIT) bei CHF 1'231.5 Millionen (Vorjahr: CHF 1'054.0 Millionen), was einer Steigerung von 16.8% gegenüber Vorjahr entspricht. Im Betriebsgewinn enthalten ist der Gewinn aus dem Verkauf des europäischen Geschäfts für Industrieabdichtungen von CHF 168 Millionen. Ebenfalls enthalten sind Kosten zur geplanten Akquisition von MBCC von rund CHF 39 Millionen. Der Reingewinn konnte auf CHF 885.9 Millionen gesteigert werden (Vorjahr: CHF 765.1 Millionen).

ZWEISTELLIGES WACHSTUM IN ALLEN REGIONEN

Der globale Bausektor wird vom Megatrend Klimawandel sowie von zunehmender Automatisierung, Digitalisierung und einfach zu applizierenden Produkten geprägt, welche die Bauindustrie mehr und mehr verändern. Gefragt sind Lösungen zur Steigerung der Klimateffizienz und zur Reduktion von CO₂-Emissionen sowie zur Schonung der Ressourcen. Sika ist mit dem breiten Produktportfolio ideal positioniert, um den Kunden Technologien anzubieten, die ihren CO₂-Fussabdruck verringern und langlebiges und ressourcenschonendes Bauen ermöglichen. Darüber hinaus profitiert Sika von breit anlaufenden, weltweiten, staatlichen Konjunkturförderungsprogrammen.

Die **Region EMEA** (Europa, Naher Osten, Afrika) erzielte in den ersten neun Monaten eine Umsatzsteigerung in Lokalwährungen von 10.5% (Vorjahr: 17.6%). Das Distributionsgeschäft von Sika, zu dem der Produktvertrieb über Baumärkte, Baustofffachhändler und Online Plattformen zählt, verzeichnete in den letzten beiden Quartalen des laufenden Geschäftsjahres einen Rückgang. Im Gegensatz dazu ist das Projektgeschäft, angetrieben von Konjunkturförderprogrammen und neuen Investitionen in den Energiebereich, robuster und nur leicht zurück gegangen. Weiterhin profitieren die Länder Afrikas und des Nahen Ostens von einem starken Wachstum im zweistelligen Bereich.

Sika hat im ersten Halbjahr im ostafrikanischen Tansania einen neuen Standort bezogen und produziert neben Betonzusatzmitteln nun auch Mörtelprodukte vor Ort. Ebenfalls ausgebaut wurde der Standort an der westafrikanischen Elfenbeinküste. Auf einem doppelt so grossen Werksgelände wie zuvor entstanden neben zusätzlichen Produktionskapazitäten auch neue Lager- und Büroräume sowie Labore.

Die **Region Americas** erzielte ein Wachstum in Lokalwährungen von 31.9% (Vorjahr: 19.3%). Einen Grossteil des Wachstums generierte Sika im Bereich von US-Infrastrukturprojekten, die allein im Jahr 2022 mit einem Investitionsvolumen von umgerechnet CHF 200 - 250 Milliarden staatlich gefördert werden. Der Schwerpunkt der Bautätigkeit lag auf der Modernisierung und der Erweiterung von Metro-Linien, Brücken, Tunnel und Autobahnen. Ein weiterer starker Nachfrageeffekt geht von Investitionen in kommerzielle Bauprojekte aus, zu denen Stadien, Lagerhäuser und Rechenzentren zählen. In den USA wird zudem stark in die Rückführung von industriellem Knowhow aus Asien investiert.

Mit Sable Marco in Kanada und UGL in den USA konnten zudem zwei Firmen akquiriert werden, die ihre leistungsstarken Produkte über etablierte Distributionskanäle vertreiben. Ausserdem wurde in Bolivien eine neue Mörtelproduktion in Betrieb genommen und in der Nähe von Washington D.C. eine Fertigungsstätte für Betonzusatzmittel eröffnet.

In der **Region Asien/Pazifik** konnte der Umsatz in Lokalwährungen um 17.6% (Vorjahr: 20.7%) gesteigert werden. Mit zweistelligen Zuwachsraten hat vor allem das Distributionsgeschäft in China von einer anhaltend starken Wachstumsdynamik profitiert, während das Projektgeschäft durch weitere Lockdowns aufgrund der COVID-19-Pandemie beeinträchtigt war. Dennoch konnte Sika in China zweistellig wachsen. Das Geschäft in Indien entwickelt sich anhaltend dynamisch, und in den Ländern Südasiens konnte in anspruchsvollen Märkten ein zweistelliges Wachstum erzielt werden.

Im **Segment Global Business** realisierte Sika ein Wachstum in Lokalwährungen von 22.0% (Vorjahr: 9.9%) und ist damit deutlich schneller als der Markt gewachsen. Eine hohe Nachfrage nach Neufahrzeugen sowie eine Normalisierung der Lieferketten haben das Geschäft stimuliert. Sika erwartet für das Automotive-Geschäft eine mittelfristige Markterholung mit anhaltenden Wachstumsimpulsen. Treiber hierfür wird die Transformation der Automobilindustrie sein, in der die Elektromobilität und alternative Antriebskonzepte einen zentralen Stellenwert einnehmen.

MIT NACHHALTIGKEIT UND NETTO-NULL-ZIELEN WEITERES WACHSTUM REALISIEREN

Seit mehr als zehn Jahren ist Nachhaltigkeit ein zentrales Element der Sika Wachstumsstrategie und wird auch künftig mit Sikas Netto-Null-Versprechen noch breiter im Unternehmen verankert. Als Innovationsführer entwickelt Sika nachhaltige Lösungen für das Bauwesen und für industrielle Anwendungen, zu denen beispielsweise der Automotive-Sektor zählt. Auf Innovationen setzt Sika auch ganz gezielt, um die Netto-Null-Ziele zu erreichen. Das Ziel von Sika ist es, weiterhin nachhaltig zu wachsen und dabei Innovationen zu nutzen, um das Unternehmenswachstum von jenem der Treibhausgasemissionen zu entkoppeln.

STRATEGISCHER FIT VON MBCC BESTÄTIGT – AUSBLICK FÜR 2022

Zur MBCC-Akquisition bestätigt Sika den strategischen Fit. Sika hat in den meisten Ländern eine bedingungslose Zulassung der Aufsichtsbehörden erhalten, so unter anderem in Japan, China, Brasilien, Südafrika, Saudi-Arabien, der Türkei und in Thailand. Die Übernahme ist hochgradig wertsteigernd und es werden jährliche Synergien in Höhe von CHF 160 – 180 Millionen erwartet. Für einen Teil des MBCC Admixture-Geschäfts wird ein kompetenter Käufer gesucht. Der Abschluss der Akquisition ist im ersten Halbjahr 2023 geplant.

Für das Geschäftsjahr 2022 erwartet Sika ein Umsatzwachstum in Lokalwährungen von über 15% sowie eine überproportionale EBIT-Steigerung.

KONZERNERFOLGSRECHNUNG NEUN MONATE 2022

in Mio. CHF	%	1.1.2021 – 30.9.2021	%	1.1.2022 – 30.9.2022	Veränderungen in %
Nettoerlös	100	6'862.7	100.0	7'998.5	16.6
Materialaufwand	-47.4	-3'253.9	-50.7	-4'056.7	24.7
Bruttoergebnis	52.6	3'608.8	49.3	3'941.8	9.2
Personalaufwand	-17.8	-1'222.5	-16.4	-1'309.1	7.1
Übriger operativer Aufwand	-15.5	-1'058.8	-13.9	-1'111.3	5.0
Betriebsgewinn vor Abschreibungen (EBITDA)	19.3	1'327.5	19.0	1'521.4	14.6
Abschreibungen	-3.9	-273.5	-3.6	-289.9	6.0
Betriebsgewinn (EBIT)	15.4	1'054.0	15.4	1'231.5	16.8
Zinsertrag	0.1	8.8	0.1	11.6	
Zinsaufwand	-0.6	-40.6	-0.6	-46.1	
Übriger Finanzertrag	0.1	5.0	0.1	6.0	
Übriger Finanzaufwand	-0.2	-12.9	-0.3	-27.4	
Erfolg aus assoziierten Gesellschaften	0.0	0.3	0.0	0.1	
Gewinn vor Steuern	14.8	1'014.6	14.7	1'175.7	15.9
Ertragssteuern	-3.7	-249.5	-3.6	-289.8	
Gewinn nach Steuern	11.1	765.1	11.1	885.9	15.8
Davon Sika Aktionäre	11.1	764.5	11.1	885.9	
Davon nicht beherrschende Anteile	0.0	0.5	0.0	0.0	

NETTOERLÖS DER REGIONEN

in Mio. CHF	1.1.2021 – 30.9.2021	1.1.2022 – 30.9.2022	Veränderungen gegenüber Vorjahr (+/- in %)					
			In CHF	In Lokal- währungen ¹	Währungs- effekt	Akquisitions- effekt ²	Organisches Wachstum ³	
Nach Regionen								
EMEA	3'097.8	3'221.9	4.0	10.5	-6.5	-0.8	11.3	
Americas	1'773.8	2'427.2	36.8	31.9	4.9	6.8	25.1	
Asien/Pazifik	1'493.3	1'750.9	17.3	17.6	-0.3	7.1	10.5	
Global Business	497.8	598.5	20.2	22.0	-1.8	5.9	16.1	
Nettoerlös	6'862.7	7'998.5	16.6	18.5	-1.9	3.4	15.1	
Produkte für die Bauwirtschaft	5'653.5	6'611.1	16.9	18.8	-1.9	2.1	16.7	
Produkte für die industrielle Fertigung	1'209.2	1'387.4	14.7	16.9	-2.2	9.3	7.6	

1 Wachstum in Lokalwährungen inklusive Akquisitionen.

2 Umsatzanteil akquirierter Unternehmen ohne Berücksichtigung des Wachstums nach Unternehmenszusammenschluss. Beinhaltet auch weggefallenen Umsatz aus nicht weitergeführter Geschäftstätigkeit. Das Umsatzwachstum der erworbenen Geschäfte seit der Erstkonsolidierung ist im organischen Wachstum enthalten.

3 Wachstum bereinigt um Akquisitions- und Währungseffekt sowie nicht weitergeführter Geschäftstätigkeit. Das Umsatzwachstum der erworbenen Geschäfte seit der Erstkonsolidierung ist im organischen Wachstum enthalten.

TERMINKALENDER

Umsatz 2022	Mittwoch, 11. Januar 2023
Medienkonferenz/Analystenpräsentation zu den Jahresergebnissen 2022	Freitag, 17. Februar 2023
55. Ordentliche Generalversammlung	Dienstag, 28. März 2023
Umsatz erstes Quartal 2023	Dienstag, 18. April 2023
Halbjahresbericht 2023	Freitag, 21. Juli 2023
Resultat neun Monate 2023	Freitag, 20. Oktober 2023

FIRMENPROFIL SIKA AG

Sika ist ein Unternehmen der Spezialitätenchemie, führend in der Entwicklung und Produktion von Systemen und Produkten zum Kleben, Dichten, Dämpfen, Verstärken und Schützen für die Bau- und Fahrzeugindustrie. Sika ist weltweit präsent mit Tochtergesellschaften in 101 Ländern und produziert in über 300 Fabriken. Sika beschäftigt mehr als 27'000 Mitarbeitende und erzielte im Geschäftsjahr 2021 einen Umsatz von CHF 9.3 Milliarden.